***Wichtiger Hinweis:***

*Bitte beachten Sie, dass der Brief noch auf Ihre persönliche Situation angepasst werden muss. Dies betrifft insbesondere die gelb unterlegten Felder. Vergessen Sie nicht, unsere* ***grauen*** *Kommentare und diesen Hinweis zu löschen.*

Herr/Frau

Ihr Name

Ihre Adresse

**Einschreiben**

Strassernverkehrsamt …

Abt. Administrativmassnahmen

Adresse

Ort, Datum

**Ihre Referenz: Geben Sie die im Brief des Strassenverkehrsamtes genannte Referenznummer an**

**Stellungnahme zum rechtlichen Gehör**

Sehr geehrte Damen und Herren

Bezugnehmend auf Ihr Schreiben vom TT. Monat JJJJ *(Datum des Schreibens),* nehme ich innert angesetzter Frist wie folgt Stellung:

Meinen Verstoss gegen das Strassenverkehrsgesetz bedaure ich zutiefst. Ich möchte Sie unter Berücksichtigung folgender Umstände höflich darum bitten, Wohlwollen walten zu lassen.

*(Wählen Sie aus folgenden Sätzen die auf Ihre Situation zutreffenden aus)*

Ich habe keinen Unfall verursacht, sodass keine Person zu Schaden gekommen ist.

Ich habe seit fünf Jahren in keiner Form gegen das Strassenverkehrsgesetz verstossen.

Ich kann anhand der beigefügten Bescheinigung meines Arbeitgebers nachweisen, dass ich aus beruflichen Gründen auf den Führerausweis angewiesen bin.

Abschliessend möchte ich betonen, dass ich mich inskünftig selbstverständlich gewissenhaft an die Strassenverkehrsregeln halten werde.

Vor diesem Hintergrund bitte ich Sie um wohlwollende Prüfung und ersuche Sie höflich, eine Massnahme auszusprechen, die dem gesetzlichen Minimum entspricht.

Freundliche Grüsse

Name und Unterschrift